



Liebe Leserinnen und Leser,

die 5. Jahreszeit ist diesmal besonders lang, sie dauert vom November bis ins Frühjahr, vom Herbst bis in den März – ausgenommen die Advents- und Weihnachtszeit bis zu Heilig Drei König.

Die 5. Jahreszeit bietet die Möglichkeit für manche Narretei, für Spaß und Unterhaltung, Singen und Schunkeln, Tanzen und Verkleiden. Der Höhepunkt wird der Faschingsdienstag sein, wenn unzählige Menschen nach Heidingsfeld strömen, um dem Faschingsumzug beizuwohnen und bei guter Laune schöne Stunden mit Freunden und Bekannten zu verbringen, was natürlich – wie jedes Jahr - mit manchen Nebenwirkungen einhergeht, die leider auch auf den Straßen Heidingsfelds sichtbar sein werden. Nach der Fastnacht heißt es: „Carne vale.“ – „Fleisch - lebe wohl.“, was uns daran erinnert, dass mit dem Aschermittwoch die Fastenzeit, die 40-tägige Passionszeit beginnt.

Die Evangelische Kirche hat vor einigen Jahren die Fastenaktion „**7 Wochen ohne**“ ins Leben gerufen, deren diesjähriges Motto lautet:

„**Luft holen. Sieben Wochen ohne Panik.**“

Ralf Meister, Landesbischof der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers fasst in seinem Geleitwort zum Fastenkalender den Grundgedanken hinter dem diesjährigen Motto wie folgt zusammen: „*Wir leben in atemlosen Zeiten. Immer schwerer wird es, ruhig zu atmen und sich dieser Überwältigung zu entziehen. Die Suche nach dem, was wir wirklich brauchen, die Frage nach den Quellen unseres Trostes und unserer Freude brauchen Zeiten des Luftholens.*“

Mit **sieben Wochenthemen** wird durch die Aktion 2025 geführt: „Fenster auf“, „Seufzen“, „Singen“, „Frischer Wind“, „Dicke Luft“, „Ruhe finden“ und „Osterwunderluft“. Näheres und mehr dazu finden Sie im Internet unter <https://7wochenohne.evangelisch.de/luft-holen-sieben-wochen-ohne-panik>.

Bis dahin steht noch einiges an, z.B. die vorgezogene **Bundestagswahl am 23. Februar 2025**, wofür auch im Gemeindehaus St. Paul ein Wahllokal eingerichtet sein wird.

Eine Wahlempfehlung abzugeben, steht mir nicht zu. Allerdings könnte die **Jahreslosung 2025** aus 1. Thess, 5,21 für die Wahlentscheidung hilfreich sein: „**Prüfet alles und behaltet das Gute.**“

Ein besonderes Augenmerk im März gilt anlässlich des 80. Jahrestages der Zerstörung Würzburgs und Heidingsfelds folgenden Veranstaltungen:

- **Fr, 14.3.2025, 17:00 Uhr, Kirche St. Paul:**
Als Heidingsfeld brannte. Zeitzzeugengespräch.
- **So., 16.3.2025, 10:00 Uhr, Kirche St. Laurentius**
Ökum. Gottesdienst mit Polizeichor Würzburg
- **So., 16.3.2025, 19:45 Uhr - Erinnerungsweg an die Bombennacht des 16.03.1945**
Stationen 19:45 Uhr ab St. Paul – Dollgasse – Klingenstraße – Rathausplatz – Klosterstraße – St. Laurentius

- **März 2025:** Foto-Ausstellung in den Schaufenstern der Geschäfte / Betriebe im Städtle.
Im Vertrauen auf Gottes Geleit gehen wir in fröhliche Feier-Wochen und dann in die ernsten Wochen der Passionszeit mit dem Gedenktag der Zerstörung Heidingsfelds und Würzburgs.

Mögen wir in allem, was ist, was war und was kommt, Gottes große Gnade und Treue, seine unermessliche Liebe und Freundlichkeit, seinen väterlichen Schutz und Segen erfahren.

Mit herzlichen Grüßen.

Ihr Pfarrer

Günther Klöss-Schuster



Quelle: „7 Wochen Ohne/Getty Images“

Gottesdienste, Konzerte, Veranstaltungen, Termine

(Änderungen vorbehalten)

So 02.02.- Letzter So. n. Epiphaniae	09:30 Uhr 11:00 Uhr	St. Paul: zum letzten Mal mit Christbaum Klöss-Schuster Lukas: zum letzten Mal mit Christbaum Klöss-Schuster	A G
So 09.02. 4. So. v.Passion	09.30 Uhr 11.00 Uhr	St. Paul (Gem.haus): Klöss-Schuster Lukas: Team	GK C Ka
So 16.02. Septuagesimae	09.30 Uhr 11.00 Uhr	St. Paul (Gem.haus): Klöss-Schuster Lukas: Klöss-Schuster	G G
So 23.02. Sexagesimae	09:30 Uhr 11:00 Uhr	St. Paul: Konfirmanden, Diakonin Johanna Schwarz, Pfr. Klöss-Schuster Lukas: Pfrin Christel Mebert	G Vorstellung der Konfirman- dinnen und Konfirmanden G
So 02.03. Estomihi	09.30 Uhr 17.00 Uhr	St. Paul (Gem.haus): Klöss-Schuster Lukas: Klöss-Schuster	G G
Fr 07.03. Weltgebetstag	19:00 Uhr	St. Paul: Petra Groß & Team, danach Begegnung im Gemeindehaus	G zum Weltgebetstag
So 09.03. Invocavit	09:30 Uhr	St. Paul: (Gem.haus): Petra Groß Lukas: Team	GK C Ka
Fr 14.03.	17:00 Uhr	St. Paul: Als Heidingsfeld brannte. Zeitzeugengespräch. zum 80. Jahrestag der Zerstörung Heidingsfelds	Moderation: Eberhard Schellenberger, ehem. Leiter Regionalstudio Mainfran- ken des BR
So 16.03. Reminiscere	10:00 Uhr	St. Laurentius: ökum. Gottesdienst am 80. Jahrestag der Zerstörung Würzburgs und Heidingsfelds	St. Paul & Lukas kein Gottesdienst
	19:45 Uhr	Erinnerungsweg an die Bombennacht des 16.03.1945 Stationen ab 19:45 Uhr von <i>St. Paul – Dollgasse – Klingenstraße – Rathausplatz – Klosterstraße – Kirche St. Laurentius</i>	
Fr 21.03.	19-19:30 Uhr	Orgel-Passion mit Jonas Klante Orgelmusik zur Passionszeit	
So 23.03. Oculi	09.30 Uhr 11.00 Uhr	St. Paul (Gem.haus): Lukas:	G G
So 30.03. Laetare	09.30 Uhr 11.00 Uhr	St. Paul (Gem.haus): Lukas:	G G
Fr 04.04.	19-19:30 Uhr	Orgel-Passion mit Jonas Klante Orgelmusik zur Passionszeit	
So 06.04. Judica	09:30 Uhr 11:00 Uhr	St. Paul: Klöss-Schuster Lukas: Klöss-Schuster	A A

(Änderungen vorbehalten)

Abkürzungen

- G – Gottesdienst
- A – Gottesdienst mit Abendmahl
- F – Familiengottesdienst
- C – Kirchencafé
- T – Taufe
- B – Beichte
- GK – Gottesdienst und Kindergottesdienst
- Ka – Kerzenandacht in Lukas

Kirchenchor St. Paul:

Mittwoch, 19:00-21:00 Uhr, Gemeindehaus St. Paul
(nicht in den Schulferien).
Leitung: Kirchenmusiker Jonas Klante

Kinderchor St. Paul für Kinder von 6 - 10 Jahren
in der Grundschule Steinbachtal:

Freitag, 11:15 Uhr 1./2. Klasse

Freitag, 13:30 Uhr 3./4. Klasse

Leitung: Kirchenmusiker Jonas Klante

Aus dem Gemeindeleben

Stabwechsel im Kirchenvorstand

(Karin Veit; Fotos: Friedrich Veit)

„Das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden“,

so liest man im 2. Kapitel des Korintherbriefes. Wie wahr!

Mit dem 1. Januar 2025 ist unser weltlicher Kalender um ein Jahr weitergerückt. Aber schon am 1. Dezember 2024, dem 1. Advent, hat das aktuelle - damals „neue“ - Kirchenjahr begonnen.

Dieser Sonntag begann recht ungemütlich mit Nebel, Raureif und Minusgraden, aber er war für den Stabwechsel im Kirchenvorstand vorgesehen, denn alle sechs Jahre wählen die evangelischen Christen in Bayern ihre Gemeindevertretung. Dieses Leitungsgremium setzt sich aus gewählten und berufenen Ehrenamtlichen zusammen und bestimmt gemeinsam mit dem Pfarrer / der Pfarrerin die Geschicke der Kirchengemeinde. Traditionell fällt die Einführung des neuen Vorstands auf den Beginn des neuen Kirchenjahres, den ersten Advent.

So hat man es auch diesmal in der Gemeinde St. Paul in Heidingsfeld gehalten. Das einladend erhellte Gemeindegotteshaus diente allerdings gerade als Wahllokal für rumänische Staatsbürger, sodass die Mitglieder des alten und neuen Kirchenvorstands sich fröstelnd und von einem Fuß auf den anderen tretend vor dem Kirchenportal von St. Paul zum gemeinsamen Einzug sammelten.

Wie jedes Jahr war das Evangelium zum 1. Advent Jesu Einzug in Jerusalem – übrigens der einzige Evangeliumstext, der zweimal im Jahr gelesen wird: am 1. Advent und an Palmsonntag. Pfr. Klöss-Schuster war der Hinweis wichtig, man solle sich nicht mit der äußeren Geschichte begnügen, sondern nach der geheimen Regie suchen, die dahinter verborgen liegt: nach dem menschenliebenden, erbarmenden Gott, der seinen Sohn auf die Welt schickt, um die verhärteten Menschenherzen zu ändern und sie erneut den Glauben an den barmherzigen Gott zu lehren. Der Pfarrer forderte auf: „Kommt mit auf den Weg nach Jerusalem, nach und durch Bethlehem und dann auch noch bis Golgatha und über Golgatha hinaus, denn Gnade und Barmherzigkeit ist allen zgedacht. *Der Herr der Herrlichkeit, der König aller Königreich* kommt auch zu dir! Amen.“



Verabschiedung und Dank gehören zusammen. Vier Personen wurden am 1. 12. 2024 aus dem Amt als Kirchenvorstand von St. Paul entlassen. Ulrike Stinzendörfer (3x im KV) und Petra Groß (1x) nahmen selbst den Segenszuspruch entgegen und großen Dank für ihr Engagement sowie für die in den vergangenen Jahren getragene Verantwortung. Dazu bekam jede eine vielversprechende Geschenktüte „mit feuchtem Inhalt, damit es nicht heißt, man habe nur einen feuchten Händedruck erhalten“, wie Pfr. Klöss-Schuster verschmitzt anmerkte. Anschließend bat er namentlich die sieben anwesenden der acht in den aktuellen Kirchenvorstand gewählten Personen in den Altarraum und stellte sie, ebenso wie die erste Berufung (eine weitere soll noch folgen), der Gemeinde vor.

Auf dem Bild von links nach rechts zu beiden

Seiten des Pfarrers: Inge Holland, Tanja Lorenz, Udo Feldinger, Dr. Klaus Aschrich, - , Veronika Arnold, Dr. Elisabeth Peper, Prof. Dr. Martin Stadler und Hans-Berthold Wiegand. (Es fehlt: Prof. Dr. Christa Paulini-Schneider.)

„Schaut sie euch gut an: So sehen sie aus, eure Vertreter,“ meinte Pfr. Klöss-Schuster und sprach dann über den Vergleich des Apostels Paulus im Korintherbrief. Dort schreibt dieser über die Einheit des Leibes und der Glieder, wobei jedes einzelne Glied trotz völlig unterschiedlicher Ausrichtung zum Gelingen und Wohlbefinden des Ganzen beiträgt. Genauso sollen auch die einzelnen Mitglieder des Kirchenvorstands ihre unterschiedlichen Begabungen einsetzen und sich zum Wohl der gesamten Gemeinde St. Paul einbringen.

Danach folgten die offizielle Einführung in das Amt als Kirchenvorsteher / -in von St. Paul, die Segnung, sowie der Aufruf an die Gläubigen, ihr neu gewähltes Leitungsgremium – und natürlich auch ihren Pfarrherrn – mit Gebet und Beistand kräftig zu unterstützen.

Dem neuen Kirchenvorstand an dieser Stelle noch einmal vielen Dank für die Bereitschaft, sich in den kommenden Jahren für die Gemeinde St. Paul einzusetzen und herzlichen Glückwunsch zur Wahl bzw. Berufung!



Impressionen vom Adventskonzert am 7.12.2024 in St. Paul

Leitung: Kirchenmusiker Jonas Klante

(Fotos: Karin Veit)



Einsingen der Kinder
mit Kantor Jonas Klante



Kirchenchor St. Paul



Kirchenmaus Muriel freut sich...



Am Violincello: Isabela Puentes-Gerber



Kinderchor 1



Kinderchor 2

Prüft alles und behaltet das Gute.

1.Thess 5,21

Jahreslosung 2025

Down Under in Heidingsfeld

(Karin Veit; Fotos Karin Veit)

Und sie haben es wieder getan! Unglaublich, aber im offiziellen Programm der Europatournee des international bekannten australischen Jugendchors **St Peters Chorale** aus Brisbane steht dieses Jahr tatsächlich zweimal Würzburg-Heidingsfeld mit unserer ev.-luth. Kirche St. Paul aufgelistet – diesmal zwischen „Bath Abbey“, „Exeter Cathedral“ usw. und „Salzburger Dom“! Klar, dass sowohl in der Begrüßung, als auch bei den Dankesworten dieses Bild aufgenommen und scherzhaft versichert wurde, man bemühe sich natürlich, St. Paul bis zum nächsten Besuch (der hoffentlich nicht wieder so lange auf sich warten lasse) in den Stand einer Kathedrale zu erheben... Zweimal war St. Paul übrigens deshalb aufgeführt, weil am Samstagabend, 11.01.2025, das mit großer Freude erwartete Konzert stattfand und der Chor am Sonntag den Gottesdienst mitgestaltete und zudem gerne die Gelegenheit nutzte, am Abendmahl teilzunehmen.

Anders als in den vergangenen Jahren ist St Peters Chorale heuer bereits vormittags angereist und hatte somit etwas mehr Zeit, die Stadt Würzburg (offizielle Führung durch die Residenz) und die Gastgeberfamilien kennenzulernen, die die Chormitglieder dankenswerterweise aufgenommen und alles dafür getan haben, dass die australischen Gäste sich wohl fühlten. Dazu gehörte bei Vielen auch ein Spaziergang durch die Innenstadt und der Besuch weiterer Sehenswürdigkeiten. Hoffen wir, dass die Gäste aus Australien demnächst nicht den Würzburger Dom Heidingsfeld vorziehen!



Samstagabend hatten die Konzertbesucher voller Spannung die Kirche gefüllt. Kalt war es draußen und St. Paul angenehm geheizt. Und obwohl der europäische Winter einige der Jugendlichen, die ja aus dem australischen Hochsommer angereist waren, mit Erkältungsviren außer Gefecht gesetzt hatte, zogen siebenundvierzig Sänger*innen, angetan mit ihren adretten Choruniformen, zu anhaltendem Applaus in langer Reihe durch den Mittelgang ein und füllten den Altarraum. Chorleiterin Kathryn Morton, deren Vater den Chor 1983 am St Peters Lutheran College in Brisbane gegründet hatte, gab unverzüglich den ersten Einsatz und schon hielten die Zuhörer beinahe den Atem an, bis das letzte *Christ was born, to save* verklungen war.

Prof. Dr. Martin Stadler hieß die Gäste im Namen des Kirchenvorstands in deutscher und englischer Sprache herzlich willkommen, wobei er auch einige Hintergrundinformationen über den Chor und dessen Schule einfließen ließ.

Mit angereist aus Australien war als Liedbegleiter der hervorragende Phillip Gearing, der den Chor äußerst einfühlsam an der Orgel bzw. am Flügel unterstützte. Die Chorleiterin führte in englischer Sprache durch das Konzert, das eine Auswahl des im Programm abgedruckten Repertoires bot. Energisch und klar im Dirigat ließ Kathryn Morton ihre Sänger*innen deren exzellentes Können in Rhythmus, Dynamik, Klangqualität und Harmonie vorführen. Sowohl der Gesamtchor – von den für Jugendliche erstaunlich tiefen Männerstimmen bis zu dem wunderschön strahlenden Sopran der Mädchen – als auch der separat auftretende Kammerchor der Sopranistinnen mit ihren glockenhellen Singstimmen beeindruckten die Zuhörer zutiefst. Aufgrund jeweils vorangestellter Erklärungen gelang es dem Publikum, viel von den musikalisch feinfühlig umgesetzten Texten nachzuempfinden, wie z.B. die Verzweiflung und Hoffnung in dem von einem Gefangenen im 2. Weltkrieg an die Wand eines Konzentrationslagers geschriebenen (*I believe in God...*) *Even When He Is Silent* oder die Sehnsucht nach Rettung und Frieden trotz aller Schrecken der verbrannten und gequälten Erde im *Earth Song* des amerikanischen Komponisten Frank Ticheli. Den größten Teil des Abends nahmen jedoch die Werke zeitgenössischer australischer Liedkomponisten ein. Typisch für die neue Musik des Kontinents ist Lautmalerei – festzustellen beispielsweise in Matthew Orlovichs *Tides of Ocean*. Während der Text von einer Seereise handelt, einer Rückkehr per Schiff nach langer Abwesenheit, vermittelt die Musik deutlich hörbar den Eindruck von Wellen, Brandung, Gischt und überschäumender Freude. Mit dem Parodiestück *Past Life Melodies* von Sarah Hopkins dagegen überraschten die jungen Sänger*innen ihr Publikum am meisten. Hopkins ist für ihren unverwechselbaren Musikstil, die Anlehnung an offenkehligen Mongolengesang, sowie ihren Zweit- und magischen Obertongesang bekannt. Dazu hat sie diesen Chorklassiker 1991 extra für St Peters Chorale geschrieben. Das Stück begann mit kaum wahrnehmbarem Summen, das sich mehrtönig immer zunehmend steigerte. Köpfe fuhren herum und „Dudelsack!“, „Didgeridoo!“ „Maultrommel!“ flüsterte es in den Bänken – aber keines dieser Instrumente war zu sehen. Alles wurde mit Mund und Kehle erzeugt! Schließlich ertönte von der Empore, wohin sich zwei Chormitglieder begeben hatten, scharf und deutlich das Geräusch singender Gläser und mischte sich über den Köpfen der Zuhörer harmonisch mit dem Zweitongesang der anderen Sänger*innen. Surreal und wie aus einer anderen Welt...



Am Ende des Konzerts brachen sich begeisterte Bravorufe Bahn. Minutenlange stehende Ovationen belohnten die Musiker*innen. Kantor Jonas Klante dankte dem Chor in dessen Muttersprache beeindruckt für die Aufführung und den hilfsbereiten Gastgebern natürlich auch aus ganzem Herzen für die großzügige Unterstützung. Pfarrer Günther Klöss-Schuster stellte den Abend – ebenfalls zweisprachig – unter Gottes Segen, und St Peters Chorale setzte mit der Zugabe des bekannten Australien-Hits *Waltzing Mathilda* in einer modernen Version den Schlusspunkt hinter eine höchst eindrucksvolle Darbietung.



Sonntag, den 12.01.2025, brachten sich die australischen Gäste auf eigenen Wunsch in St. Paul mit mehreren eindrucksvollen Beiträgen im Gottesdienst ein. In Begrüßung und Verabschiedung / Segen ging Pfr. Klöss-Schuster explizit auf die ausländischen Gäste ein und ermöglichte ihnen auch die Teilnahme am Abendmahl.

Bevor die Reise St Peters Chorale weiter nach Neuendettelsau führte, hatten fleißige Hände im Gemeindehaus noch liebevoll ein reichhaltiges Buffet gezaubert, das beide – Gäste und Gemeinde – gerne in Angriff nahmen.

„Vergelt's Gott“ und vielen lieben Dank allen, die sich in irgendeiner Form „für Australien“ engagiert haben!

Dies & das

Monatsspruch Februar 2025

Du tust mir kund
den Weg zum Leben.

Psaln 16,11



© 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart –
Grafik: © GemeindebriefDruckerei
Text: Lutherbibel, revidiert 2017

Es gibt wieder Kindergottesdienst in St. Paul

Jeweils am **2. Sonntag im Monat** - nicht in den Ferien - gibt es parallel zum Gottesdienst **Kindergottesdienst im Gemeindehaus**. Danach sind auch die Eltern herzlich zum Kirchenkaffee eingeladen. Magdalena Jäger und Andreas Mebert freuen sich auf die Kleinen.

Pfarramtssekretär/in (m/w/d) gesucht

Wir suchen immer noch eine qualifizierte Person (m/w/d) für Sekretariatsaufgaben im Pfarramt St. Paul mit einem Arbeitsumfang von 10 (zehn) Wochenstunden an 2 Wochentagen, außer Freitag. Eine ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie auf der Homepage der Kirchengemeinde <https://www.heidingsfeld-evangelisch.de/> unter **Aktuelles**. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Austräger/innen für den Monatsgruß und das Gemeindeblatt gesucht

Für die
Lehmgrubensiedlung
sowie

Stürzpfad und Elli-Micher-Str.

suchen wir je eine/n Austräger/in für den Monatsgruß und das Gemeindeblatt für ca. 6x im Jahr. Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte im Pfarramt. Wir freuen uns auf Sie.

Kids-Play-Day

für Kinder zwischen 7 und 12 Jahren
Keine Anmeldung notwendig.

Das Programm wird eine Woche vorher auf der Homepage bekanntgegeben.

Sa, 22.02.2025 15-17 Uhr

Sa, 29.03.2025 15-17 Uhr

Monatsspruch März 2025

Wenn bei dir ein Fremder
in eurem Land lebt,
sollt ihr ihn
nicht unterdrücken.

Levitikus 19,33



Text: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, revidiert 2017, © 2017 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart –
Grafik: © GemeindebriefDruckerei

Veranstaltungen, Termine



Christinnen der Cookinseln,

- einer Inselgruppe im Südpazifik, viele, viele tausend Kilometer von uns entfernt - laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen:

Wir sind "**wunderbar geschaffen!**" und die Schöpfung mit uns.

Herzliche Einladung – nicht nur an Frauen - zum Weltgebetstag am

Freitag, 7. März 2025, 19.00 Uhr

in der Kirche St. Paul,

musikalisch gestaltet von der Weltgebetstags-Band „Con Alegria“.

Anschließend **Begegnung im Gemeindehaus St. Paul**

mit kleinen landestypischen Spezialitäten.

Das ökumenische Vorbereitungsteam der Heidingsfelder Pfarreien

- St. Paul, FeG, St. Laurentius, St. Bruno & Zur Heiligen Familie –

freut sich auf Ihr Kommen!

80 Jahre Zerstörung Würzburgs und Heidingsfelds

Am **16. März 2025** jährt sich die Zerstörung Würzburgs und Heidingsfelds zum 80sten Mal. Anlässlich dieses schrecklichen Ereignisses hat die Bürgervereinigung Heidingsfeld in Zusammenarbeit mit der katholischen Pfarreiengemeinschaft Heidingsfeld und unserer evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde St. Paul ein Programm gestaltet.

Gedenkveranstaltungen zum 16. März 1945 in Heidingsfeld

Freitag, 14.03.2025 Kirche St. Paul – 17:00 Uhr - Als Heidingsfeld brannte: Zeitzeugengespräche

Tod und Zerstörung in kurzer Zeit. Überlebende der Bombennacht des 16. März 1945 erzählen ihre persönlichen Erinnerungen an den Feuersturm und die Tage danach. Die Auswirkungen der Bombardierung stellen eine tiefe Zäsur dar, die sich niemals wiederholen darf.

Moderation: Eberhard Schellenberger, ehem. Leiter des Regionalstudios Mainfranken des BR.

Im Anschluss gibt es die Möglichkeit zu **Gespräch und Begegnung** im Gemeindehaus St. Paul.

Für mobilitätseingeschränkte Personen steht ein **Fahrdienst** zur Verfügung, der sie sicher nach Hause fährt.

Sonntag, 16.03.2025 - 10:00 Uhr:

ökumenischer Gottesdienst der christlichen Gemeinden Heidingsfelds in der **Kirche St. Laurentius**

Es singt der Polizeichor unter Leitung von Jürgen Pfarr.

19:45 Uhr - Erinnerungsweg an die Bombennacht des 16.03.1945 an der Kirche St. Paul

Stationen: Kirche St. Paul – Dollgasse - Klingenstrasse – Rathausplatz –

Klosterstraße – Kirche St. Laurentius

Im März 2025: Foto-Ausstellung in den Schaufenstern der Geschäfte / Betriebe im Städtle.

Die Veranstaltungen werden im Veranstaltungskalender der Stadt Würzburg zum Gedenken an den 16. März 1945 aufgenommen. Zeitzeugen oder Personen, die Zeitzeugen kennen, können sich an unseren Vertrauensmann Udo Feldinger, Tel. 0931 – 6 19 56 10 wenden.

Herzliche Einladung

zum

Gesprächskreis Lukaskirche

Wann? I.d.R. am 1. und 3. Mittwoch im Monat um 18.45 Uhr

Wo? Bei Erstteilnahme bitte den Ort erfragen über Tel. 0172 7321201

Zum

Kirchenkaffee im Gemeindehaus

nach dem Gottesdienst

laden wir ein am

Sonntag, 09.02.2025 und 09.03.2025

Sie sind uns herzlich willkommen.

Hauskreis

14-tägig, montags um 15 Uhr

Kontakt: Ingeborg Weißmann, Tel. 0931 64266

Seniorenkreis

Herzliche Einladung zum Treffen im Gemeindehaus St. Paul.

Wann? Donnerstag, 27.02.2025 und 27.03.2025 um 14:00 Uhr freut sich das Team St. Paul auf Ihr Kommen.

Herzliche Einladung

zum

Dämmerschoppen

Wann? Freitag, 28.2. und 28.03.2025

Wo? Gemeindehaus St. Paul

Gemeinschaft erleben und sich austauschen.

Jede/r ist herzlich willkommen und gern gesehen.

Keine Anmeldung notwendig.

Freud & Leid

Aus Datenschutzgründen werden hier keine Namen veröffentlicht.

Adressen & Kontakte

Adressen und Kontakte

Evang.-Luth. Pfarramt Würzburg St. Paul
Reuterstr. 10, 97084 Würzburg
Tel. 0931 66097983, Fax 66097984
E-Mail: pfarramt.stpaul-wue@elkb.de
Internet: www.heidingsfeld-evangelisch.de

Pfarrer
Günther Klöss-Schuster



Pfarramtssekretärin

Petra Klatt Freitag 08:30 - 11.30 Uhr

Kirchenmusiker: Jonas Klante

Tel. 0151 50559983, E-Mail: jonas.klante@elkb.de

Vertrauensmann des Kirchenvorstandes:

Udo Feldinger, Tel. 0931 6195610

Stellv. Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes:

Dr. Elisabeth Peper, Tel. 0931 4526655

Mesnerin in St. Paul:

Priska Nied, Tel. 0931 66 09 79

Kirchenpfleger:

Hans-Berthold Wiegand, Tel. 0931 65 129

Reinigung: Elke Sulzer

Hausmeister: Jürgen Kern, Tel. 0173 10 92 038

Kindertagesstätte St. Paul:

Andreas-Grieser-Str. 2a
Leitung: Jutta Danzer
Tel. 0931 660 978 11,
E-Mail: kita.heidingsfeld@elkb.de

Förderverein KiTa St. Paul e.V.:

1. Vorstand: Markus Bert
E-Mail: Foerderverein.stpaul@web.de
Sparkasse Mainfranken
IBAN DE83 7905 0000 0049 0833 63

Wohnstift St. Paul:

An der Jahnhöhe 4, 97084 Würzburg
Diakon Andreas Fritze, Tel. 0931 790 34 89
Verwaltung: Tel. 0931 61408-0

Eine Stunde Zeit:

Nachbarschaftshilfe, Tel. 0160 90 96 34 89

Sozialstation Würzburg:

ambulante Pflege, Tel. 0931 35 47 80
Notrufnummer 24-stündig: Tel. 0180 111 02 20

Spendenkonto Kirchengemeinde St. Paul

Sparkasse Mainfranken,
IBAN DE08 7905 0000 0047 7594 02

Impressum

Herausgeber:
Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Würzburg - St. Paul,
Reuterstraße 10, 97084 Würzburg
Verantwortlich: Pfarrer Günther Klöss-Schuster
Auflage: 650 Stück